

Schüler A:

Saison 2012/2013:

Auch die Kids konnten meine Erwartungen erfüllen und erreichten in ihrer ersten Saison 2012/2013 den zweiten Tabellenplatz in der Kreisliga Schüler A mit 77:44 Spielen und 21:7 Punkten.

Sie haben nun mitbekommen, dass Training und Punktspiel etwas ganz Verschiedenes ist und man doch mal nervös werden kann. Schauen wir uns doch dazu mal die letzten Spiele an, die sie beide mit 4:6 leider verloren haben:

Das eine gegen TSV Owschlag, wo einzig Lukas Schünemann beide Spiele für sich entscheiden konnte und Sören nach seinem überragenden ersten Spiel gegen die Nummer 1 Fynn-Ole Jeß seine Leistung nicht mit in das zweite Spiel nehmen konnte, obwohl er technisch und spielerisch überlegen war. Nerven, sage ich nur, Nerven behalten. Auch ein wichtiger Trainingspunkt beim Tischtennis.

Das andere Spiel gegen den Rendsburger TSV, wo am Spielbeginn beide Doppel an uns gingen und dann leider nur Lukas seine Stärken zeigte und alle anderen einbrachen. Das beste Spiel zeigte da noch Norwin Gädeke, der knapp mit 6:11; 9:11; 9:11 gegen Lena Neumann verlor. Meines Erachtens eine überragende Leistung von ihm. War es Übermut? Auch etwas, was man beim Tischtennis lernen muss.

Nun stehen noch Turniere und Freundschaftsspiele gegen andere Vereine an, die nicht in unserer Staffeln spielen, um einen Vergleich zu bekommen und um diese zwei Aspekte wie Nerven und Übermut zu erlernen. Mal sehen, ob wir auch gegen die Bezirksliga ein Freundschaftsspiel hinbekommen, da würde ich gerne mal sehen, wie gut die Jungs wirklich sind.

Wichtig ist aber immer, den Spaß nicht zu verlieren und „die Trainer zu ärgern“. So habe ich mich doch über das Ostersuchen meiner Kleidung in den Umkleiden gefreut. Spaß muss eben sein, aber alles in Maßen bitte.

Sollten noch weitere Kinder im Alter von 7 bis 18 Jahren Lust an diesem Sport bekommen, würde ich mich freuen sie in unserer Mannschaft willkommen zu heißen.

Dietmar Ohlendorf